

Eine Geschichte ohne L

AKTIVIERUNGSMETHODE



Benötigte Werkzeuge:

Keine



Dauer:
10-20 Minuten



Optimale Teilnehmeranzahl:
5-25 TN (opt. 10 TN)



Materialien/Vorbereitung:
Anfangssätze der Geschichte (GL)

Vorgang

Die GL legt zunächst eine Reihenfolge fest und schickt diese in den Chat.

Es gilt nur eine Regel:

Die TN sollen reihum eine Geschichte erzählen, in der der Buchstabe L keinen Platz hat. Sie müssen alle Wörter mit „L“ wegdenken und versuchen, die Geschichte so fortzuführen.

Die GL eröffnet die Erzählung und gibt nach zwei bis drei Sätzen an eine/n TN weiter. Die TN müssen nun an die vorherigen Sätze anschließend weitererzählen.

Alle anderen TN passen auf. Verwendet ein/e TN den Buchstaben „L“, muss er/sie aufhören und der/die nächste ist an der Reihe. Bei maximal 10 Sätzen ohne L gibt der/die TN die Geschichte an den/die nächste/n ab.

Das Spiel endet, wenn die Geschichte die Runde gemacht hat, also alle TN einmal gesprochen haben.

Alternative 1:

Die GL kann mehrere Regeln aufstellen oder den Buchstaben ändern. Es können mehrere Buchstaben wefallen. Auch Wörter können tabuisiert werden.

Alternative 2:

Für eine kurze Runde: Jede/r TN kann auch nur einen Satz bilden, in dem der gewählte Buchstabe auszulassen ist. Auch Themen wie „mein heutiges Befinden“, „meine Persönlichkeit zusammengefasst“ oder „mein letztes Wochenende“ können hier besprochen werden.

Beispiele:

*Die Buchstaben „L“ und „P“ sind verboten.
Das Wort/die Wörter „und“/„ich“/„dann“ kommt bzw. kommen nicht vor.*



Mögliche Ziele

- Kreativität anregen und fördern
- Konzentration fördern